



YACHT-CLUB LUZERN

Ansegeln 21. April 2007



Als ich bei der Einladung schrieb: „schönes Segelwetter wie 2006 ist bestellt“, dachte ich ob ich da wohl nicht etwas zuviel versprochen habe. Doch das Wetter meinte es aber noch besser mit uns und bescherte uns makellooses Sommerwetter bei 24°C und einem lauen Lüftchen in der Seebucht. Dieses Wetter lockte sodann auch stattliche 16 YCL Schiffe an das Ansegeln. Am eigens aufgestellten Accessoire Stand mit einer Verkaufsaktion auf Polo- und Sweat-Shirts, wurde rege eingekauft. In einem offiziellen Akt wurde unser grosser Clubstander am festlich geschmückten Flaggenmast durch Paul Bucher und Walter Jenni gehisst. Der obligate Kanonenschuss von Frank Somm, durfte natürlich auch nicht fehlen. Am Steg waren die aus dem Winterschlaf geweckten und auf hochglanz polierten Segelschiffe startklar für die Fuchsjagd 2007. Die Töchter von Thomas Meseck waren diesmal die gejagten auf der schnellen „SATIKA“ III“.



Viele YCL Segler genossen bei diesem hervorragenden Saisonstart ihre ersten Schläge auf dem Wasser. Nur die junge Crew auf der „TAJO“ um Adrian Westenbrink machte sich schnell auf die Jagd nach den jungen Füchsinnen. Schliesslich gelang es ihnen, in Rekordzeit nach 16 Minuten den Fender im Cockpit der „SATIKA III“ zu platzieren. Bei der Erkürung des Fuchses 2007, wollte der Segelmeister zuerst angesichts der jungen Siegercrew, nur ein leicht alkoholhaltiges Getränk „Sure Moscht“ überreichen. Da der Whisky aber schon gekauft war, hatten die Jungs Glück.

Wir beschlossen anlässlich des warmen Wetters, das Nachessen draussen zu servieren. Elsbeth Triebold verwöhnte uns mit guten Spaghetti. Die Tischdekoration mit den „Guetsli-Anker“ war der Einstand des neuen Segelmeisters.

Nun wünsche ich allen eine sehr schöne Segelsaison 2007 mit guten Erinnerungen.

Daniel Aeberhard
Segelmeister

